

VSVT : Verband Schweizerischer Vermessungstechniker = ASTG : Association suisse des techniciens-géomètres = ASTC : Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **79 (1981)**

Heft 1

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Besondere Beachtung verdiente die ganz am Ende des Kongresses angesetzte Session «Fernerkundung aus dem Weltraum», die sowohl einen Überblick über die für die Achtzigerjahre geplanten Entwicklungen zur Erderkundung aus dem Weltraum in den wichtigsten Herstellerländern und -organisationen (USA – USSR – ESA) als auch Zustandsberichte über den Stand der Datenverarbeitung von bestimmten Projekten und Anwendungen in speziellen Bereichen bot. Allgemein sind in nächster Zukunft mehrere ambitionierte Projekte zu erwarten, deren Realisierung aber zunehmenden Verzögerungen und technischen und finanziellen Schwierigkeiten ausgesetzt ist (so der Thematic Mapper für Landsat und der SAR = «synthetic aperture radar» der ESA).

Um den vielschichtigen interdisziplinären Interessenkreisen und Ansprüchen, die in Kommission VII vereinigt sind, künftig besser gerecht werden zu können, strebte der Vorsitzende, Prof. Hildebrandt, eine klarere Strukturierung in längerfristig bestehende Arbeitsgruppen und auf kürzere Zeit einzusetzende Projektgruppen an. Darin sollen Grundlagen- und Methodenforschung sowie anwendungsorientierte fachspezifische Interpretationen von Fernerkundungsdaten möglichst ausgewogen vertreten sein. Dieser sicher unumgänglichen Neukonzipierung waren auch bereits beachtliche Teilerfolge beschieden, doch ist hier gewiss eine längerfristige Aufbauarbeit unerlässlich. Es bleibt darum nur zu hoffen, dass die Kontinuität beibehalten werden kann und auch

unter der neuen Leitung (L. Laidet, Frankreich) die Kommissionstätigkeit im gleichen Sinne fortgesetzt wird.

Resolutionen

VII/1:

recommends

- to continue the existing Working Groups activities and to maintain the general structure of Commission VII,
- to more clearly define the activities and names of the Working Groups, when it is deemed necessary,
- to encourage integrated operational remote sensing activities within the Working Groups of Commission VII, and among them.

VII/2:

recommends that

- Commission VII supports the concept of, and encourages research organizations to become involved in basic studies of normal and stressed plants relative to spectral reflectance and emittance, and to relate these data to remote sensing data,
- ground truth data should be more precisely defined, and these data should also recognize meteorological conditions,
- when possible, remote sensing should be included as a component part of general vegetation damage research activities.

VII/3:

recommends that

- Commission VII supports and encourages the production of a Users Manual for

Remote Sensing of Vegetation Damage Detection and Assessment,

- the manual should provide ways of accuracy measurement,
- Commission VII supports and encourages the further publication of updated annotated bibliographies dealing with remote sensing for vegetation damage detection and assessment.

VII/4:

recommends the spectral reflectance factor $R(\lambda)$, defined in the CIE-Publication no. 38 (1977), as the most suitable quantity to describe the spectral reflection properties of objects in remote sensing.

VII/5:

recommends that

- the Working Group continue its efforts to report on the operational uses of the newer sensor systems and computer analysis technique in engineering projects, and engineering geology projects,
- activities on the applications of remote sensing techniques in inventory and maintenance programs,
- research into remote sensing of damage parts of the roads by digital or analogue processing,
- continue joint working efforts with Working Group V/5 on demonstrating the applicability of both remote sensing and photogrammetric techniques in industrial and engineering processes.

VSVT/ASTG/ASTC

Verband Schweizerischer Vermessungstechniker
Association suisse des techniciens-géomètres
Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Sektion Zürich

Die Jahresversammlung 1981 findet am Samstag, 31. Januar 1981, 14.30 im Restaurant Rössli, Dorfstrasse 60 in Zumikon statt.

Der Vorstand

Marmotta Leukerbad

Für Ihre nächsten Ferien laden wir Sie in unsere Eigentumswohnung Haus Marmotta in Leukerbad, zu stark reduzierten Preisen, ein.

Leukerbad, Wallis,

internationaler Bade- und Klimakurort auf 1411 m Höhe, ist durch die Erschliessung des einzigartigen Skigebietes auf Torrent und den Bau eines grosszügigen Sportzentrums mit Curlinghalle und Kunsteisbahn zum Wintersportplatz par excellence geworden.

9 Hallen- und 5 Freiluft-Thermalbäder, Seilbahnen, Gondelbahnen, Skilifte, herrliche Skipisten und Langlaufloipen (wovon eine auf der Gemmipasshöhe) erlauben vielseitige und aktive Winterferien.

Die Preise für die 2½-Zimmer-Wohnung mit 4 Betten und Autoabstellplatz betragen pro Tag in der

Hauptsaison:

Mitglieder VSVT
Fr. 45.–

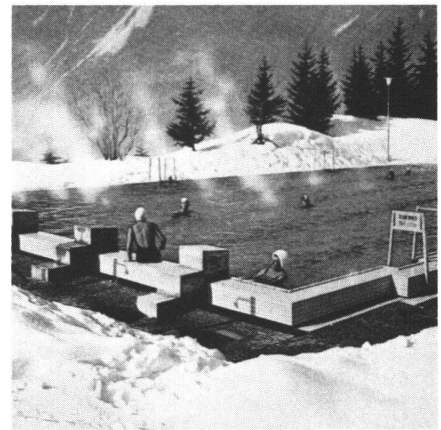
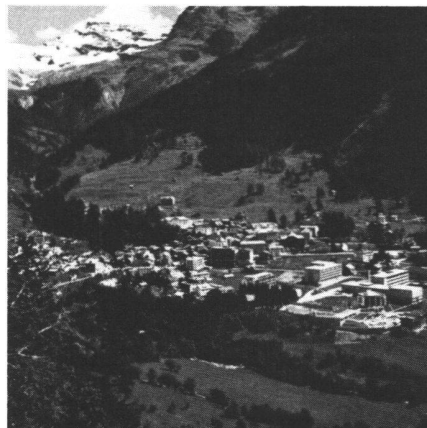
Nichtmitglieder
Fr. 60.–

Zwischensaison:

Fr. 30.–

Fr. 45.–

Zusätzlich Fr. 50.– für Wohnungsreinigung und Fr. 9.– für die Wäsche pro Bett.



Anmeldung: wenn möglich 2 Monate im voraus bei:

Gregor Heldener, Haus Marmotta 10, 3954 Leukerbad, (027) 6112 50 oder Martin Ogier, 3946 Turtmann, (028) 42 18 76

La maison Marmotta vous invite pour vos prochaines vacances dans son appartement à Loèche-les-Bains, à des conditions très favorables.

Loèche-les-Bains, Valais

station thermale et climatique de renommée internationale, à 1411 m d'altitude, est devenue un haut lieu de sports d'hiver par excellence grâce à l'ouverture des magnifiques champs de ski de Torrent et d'un

centre sportif avec halle de curling et patinoire artificielle. 9 piscines couvertes et 5 en plein air, des téléphériques, télécabines, téléskis, de magnifiques pistes de ski et pistes balisées pour le ski de fond (l'une à la hauteur du Col de la Gemmi) vous aideront à passer des vacances aussi variées qu'actives.

Dans le prix sont compris par jour la location d'un appartement de 2½ pièces avec 4 lits et place de parc.
Haute-saison:
Membres ASTG Non membres
Fr. 45.- Fr. 60.-
Basse-saison:
Fr. 30.- Fr. 45.-

S'ajoute au prix de location Fr. 50.- pour les nettoyages et Fr. 9.- par lit pour le linge, pour toute la durée de location.
Réservation au minimum 2 mois à l'avance chez:
Gregor Heldener, Haus Marmotta 10, 3954 Leukerbad, (027) 6112 50 ou Martin Oggier, 3946 Turtmann, (028) 42 18 76



Änderung der Prüfungsgebühren ab 1. Januar 1981

Die Eidgenössische Finanzkontrolle hat eine Anpassung der Prüfungsgebühren für Ingenieur-Geometer und Vermessungstechniker an die übrigen Prüfungsgebühren des Bundes (BIGA) angeregt.
Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat deshalb die entsprechenden Verordnungen vom 15. Mai 1975 aufgehoben und wie folgt neu erlassen:

Verordnung über Prüfungsgebühren für Ingenieur-Geometer

vom 6. Oktober 1980
Das Eidg. Justiz und Polizeidepartement, gestützt auf Artikel 16 des Reglements vom 2. Mai 1973 über die Erteilung des eidgenössischen Patents für Ingenieur-Geometer, verordnet:

Art. 1
Die Gebühren für die Patentprüfungen werden wie folgt festgesetzt: Fr.
- Anmeldegebühr 50.-
- Prüfungsgebühren
a. für die ganze theoretische Prüfung 800.-
b. für den ersten Teil der theoretischen Prüfung 500.-
c. für den zweiten Teil der theoretischen Prüfung 500.-
d. für die praktische Prüfung 1000.-
- Patentausfertigung 60.-

Art. 2
Die Verordnung vom 15. Mai 1975 über Prüfungsgebühren für Ingenieur-Geometer wird aufgehoben.
Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1981 in Kraft.

6. Oktober 1980
Eidg. Justiz- und Polizeidepartement:
Furgler

Verordnung über Prüfungsgebühren für Vermessungstechniker

vom 6. Oktober 1980
Das Eidg. Justiz- und Polizeidepartement, gestützt auf die Artikel 5 Absatz 2, 7 und 15 Absatz 3 des Reglements vom 30. Juni 1967 für die Erteilung der Vermessungstechniker-Fachausweise, verordnet:

Art. 1
Die Gebühren für die Fachausweisprüfungen betragen: Fr.
- Anmeldegebühr 50.-
- Prüfungsgebühr pro Fachgebiet 300.-
- Ausfertigung des Fachausweises 50.-

Art. 2
Die Verordnung vom 15. Mai 1975 über Prüfungsgebühren für Vermessungstechniker wird aufgehoben.
Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1981 in Kraft.

6. Oktober 1980
Eidg. Justiz- und Polizeidepartement:
Furgler

Modification des frais d'examens à partir du 1er janvier 1981

La commission fédérale du contrôle des finances a décidé d'adapter les frais des examens des ingénieurs - et techniciens-géomètres au coût des autres examens de la Confédération.

Le Département de justice et police a donc corrigé l'ordonnance correspondante du 15 mai 1975 et l'a publiée.

Ordonnance concernant les émoluments perçus pour l'examen d'ingénieur géomètre

du 6 octobre 1980
Le Département fédéral de justice et police, vu l'article 16 du règlement du 2 mai 1973

concernant le brevet fédéral d'ingénieur géomètre,

arrête:

Article premier

Les émoluments d'examen sont fixés ainsi qu'il suit: Fr.

- Droit d'inscription 50.-
- Droit d'examen
a. Pour l'examen théorique complet 800.-
b. Pour la première partie de l'examen théorique 500.-
c. Pour la deuxième partie de l'examen théorique 500.-
d. Pour l'examen pratique 1000.-
- Etablissement du brevet 60.-

Art. 2

L'ordonnance du 15 mai 1975 concernant les émoluments perçus pour l'examen d'ingénieur géomètre est abrogée.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1er janvier 1981.

6 octobre 1980

Département fédéral de justice et police:
Furgler

Ordonnance concernant les émoluments perçus pour l'examen de technicien géomètre

du 6 octobre 1980

Le Département fédéral de justice et police, vu les articles 5, 2^e alinéa, 7 et 15, 3^e alinéa, du règlement des examens pour l'obtention du certificat de technicien géomètre, du 30 juin 1967,

arrête:

Article premier

Les émoluments d'examen s'élèvent à: Fr.

- Droit d'inscription 50.-
- Droit d'examen pour chaque branche 300.-
- Etablissement du certificat 50.-

Art. 2

L'ordonnance du 15 mai 1975 concernant les émoluments perçus pour l'examen de technicien géomètre est abrogée.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1er janvier 1981.

6 octobre 1980

Département fédéral de justice et police:
Furgler



XVI. Kongress Montreux (Schweiz) vom 9. bis 18. August 1981

Die Einladungsbrochüren und Einschreibeformulare sind bereit. Bitte verlangen Sie diese Dokumente unverzüglich bei Ihrem nationalen Verband.

XVIème Congrès Montreux (Suisse) du 9 au 18 août 1981

Les invitations et formules d'inscription sont sorties de presse. Demandez-les sans tarder au secrétariat de votre association nationale.